



Der Blick von der Lindenstraße aus in Richtung St. Gertrud in alter und neuerer Ansicht.

Fotos: Stadtmedienarchiv

Lohner Geschichte im Stadtmedienarchiv

Die reiche Palette von Lohner Veranstaltungen wird vom Heimatverein bildlich festgehalten

bdr **Lohne**. Im April 2001 wurde in den ehemaligen Räumen der Polizeistation im Lohner Rathaus auf einer Fläche von circa 250 Quadratmetern das Stadtfotoarchiv im Lohner Heimatverein eingerichtet. Außerdem ist das Archiv des Heimatvereins dort untergebracht mitsamt der Mittelwalder Stube, in der mit Bildmaterial und Archivalien Auskunft über die Geschichte der Lohner Patenstadt Mittelwalde in Niederschlesien gegeben wird.

Zum Tag der offenen Tür am 22. April 2001 kamen einige Tausend Besucher, um die neue Einrichtung, das „Stadtfotoarchiv Lohne“ kennenzulernen.

Seitdem ist das Archiv jeden Dienstag, von 17 bis 19 Uhr und nach Vereinbarung für die Öffentlichkeit zugänglich, und viele Besucher nehmen die Möglichkeit wahr, aus der Fülle der Bildmaterialien unter fachkundiger Beratung ihre Informationen zu suchen.

Vielfach kann das Stadtfotoarchiv beim Verfassen von Festschriften, Firmen- und Vereinschroniken, aber auch bei der Suche eines Einzelmotivs für die Familiengeschichte hilfreich sein. Für die Erstellung von Katalogen für das „Industrie Museum Lohne“ war und ist der Bildfundus des Stadtfotoarchivs eine nicht zu ersetzende

Quelle. Auch die Bildbände über Lohne oder das Fotomaterial für das Gedächtnisspiel „Findicus“ und die Bildkalender haben ihren Ausgangspunkt im Bildmaterial des Archivs.

Die Jahresschrift „Laon – Lohne“, Broschüren der Stadt Lohne und die Präsentation Lohnes in vielen ausgezeichnet besuchten Bilderschauen, die der Heimatverein anbietet, speisen sich aus diesem Fundus. Der vom ehemaligen Stadtdirektor Clemens Becker als dem ehemaligen Vorsitzenden des Heimatvereins angelegte Grundstock von Bilddokumenten wird ständig erweitert durch die

aufmerksame Suche nach alten Bildmotiven. Viele Besucher ergänzen diese Sammlung durch Schenkungen oder ermöglichen eine Reproduktion ihrer Bilder.

Material aus der umfangreichen Bildsammlung von Bernd Grave und Karl-Heinz Heseding ist in den Bestand eingeflossen wie auch vom Photostudio Reim und vom Fotografen Heinz Zurborg. Voraussetzung für die erfolgreiche Arbeit im Stadtfotoarchiv ist eine motivierte und sachkompetente Mannschaft Ehrenamtlicher.

Fortsetzung auf Seite 5



Katharina Berding und Albrecht Berding

Nutzen Sie unsere Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.

Dafür sind wir als Ihre Allianz Fachleute die richtigen Partner. Wir beraten Sie umfassend und ausführlich.

Überzeugen Sie sich selbst.

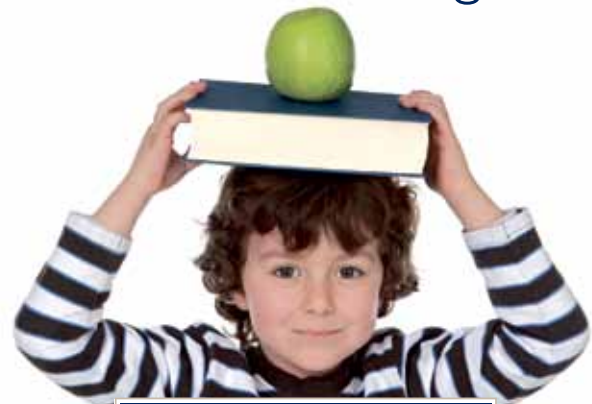
Generalvertretung

Albrecht Berding

Kirschweg 3 · 49393 Lohne
Albrecht.Berding@ALLIANZ.de
www.ALLIANZ-Berding.de
Tel.: 0 44 42 / 92 11 77
Hoffentlich Allianz.



Wir geben Ihnen Deckung!



FROHLE
DACHBAUSTOFFE

Siekmannstraße 1 · 49393 Lohne · Tel.: 0 44 42 - 92 43 - 0
www.froehle-lohne.de

Fortsetzung von Seite 4

Diese kann bei ihrer Arbeit auf ein gut ausgerüstetes und durch den Heimatverein immer wieder auf den neuesten technischen Stand gebrachtes Arbeitsfeld zurückgreifen. Der Verein verfügt über acht PC-gestützte Arbeitsplätze sowie die unerlässlichen Arbeitsmaterialien wie Foto-Reproduktionsanlage, Leuchttische, spezielle Scanner, Diaschrank für 12.000 Bilder und diverse Archivschränke, Kopierer und eine Reihe hochwertiger Kameras.

Das Stadtfotoarchiv ergänzt nicht nur beständig das Material an alten Aufnahmen, sondern dokumentiert auch kontinuierlich bauliche Veränderungen im Stadtbild, besonders von historischen und stadtbildprägenden Gebäuden. Bei Ereignissen von kommunalpolitischer Bedeutung ist der Stadtfotograf ebenso präsent wie bei Empfängen im Rathaus, Verleihung von Preisen und Ehrungen, Einweihungsfeiern, Wirtschaftstagen und Gewerbeschauen. Die reiche Palette von kulturellen Veranstaltungen wie Lohner Kulturtage, Tag des offenen Denkmals, Stadtfest, Eröffnung von Ausstellungen oder Premieren von Musicals und Theateraufführungen wird bildlich festgehalten und steht der Stadt Lohne für die Internetveröffentlichungen und der Nachwelt als Gedächtnis Lohnes in Bildern zur Verfügung.



Das Stadtmedienarchiv wird vom Heimatverein Lohne betrieben.

Foto: Stadtmedienarchiv

Wesentliche Voraussetzung dafür, dass bei der Fülle von Materialien in hochwertigen Papierabzügen, Postkarten, Dias, Negativen, Glasplatten und Digitalfotografien die Übersicht nicht verloren geht, ist ein ausgeklügeltes Programm, das mit vielen Informationen zu den abgebildeten Personen oder Gebäuden, zu den Anlässen und den Orten der Abbildung gefüttert werden muss.

Mittlerweile haben viele Vereine und Gruppen die Möglichkeit genutzt, die Einrichtung kennenzulernen. Besonders angetan sind die Besucher immer wieder von der Galerie von mehr als 200 alten Lohner Ansichten im Großformat.

Eine wichtige Arbeitshilfe für die inhaltliche Bestimmung und Datierung von Fotos ist das Schriften- und Bucharchiv. Hier wird ein

reicher Bestand von Literatur der Regionalgeschichte erschlossen und beständig ergänzt. Viele Schulklassen machen im Unterricht oder für Facharbeiten unter Hilfestellung der Archivare davon Gebrauch.

Das Stadtfotoarchiv ist telefonisch und per Fax unter der Nummer 04442/886100 oder auch per E-Mail an heimatverein@lohne.de zu erreichen.

Anzeige

Modernes Kino mit besonderem Programm

Lohne. Lohner Filmfreunde können sich glücklich schätzen. Mit dem Capitol Kino in der Lindenstraße steht ihnen ein modernes Filmtheater zur Verfügung, das mit einem besonderen Programm aufwarten kann. Neben dem aktuellen Filmprogramm gibt es hier auch immer wieder besondere Filmevents, wie 14-tägig montags „Der besondere Film“ aus dem Arthouse-Bereich, am letzten Donnerstag jeden Monats das Malteser Film-Café oder die Ladies-Night einmal im Monat am Mittwoch.

Das Capitol verfügt über insgesamt fünf Kinosäle, zwei davon als Lounge-Kinosäle mit Ledersesseln und extrem

viel Beinfreiheit. Ein Saal ist mit Thunderbox-Sesseln ausgestattet. Die Lautsprecher unter den Sitzen bieten ein noch intensiveres Filmserlebnis. Drei Säle verfügen über die neue HFR-Technik, die das Filmserlebnis mit 48 Bildern pro Sekunde noch schärfer und klarer werden lässt.

Vom Kinossessel aus kann bequem aus der reichhaltigen Auswahl an Getränken und Snacks bestellt werden.

Übrigens können die Säle des Capitols auch für exklusive Kinovorstellungen, Schulungen oder Firmenveranstaltungen unter Telefon 04442/921393 oder per E-Mail an info@capitol-lohne.de gemietet werden.

Anzeige

CAPITOL
LOHNE *Kino*

2 LOUNGE-KINOSÄLE

SERVICE AM PLATZ

NEUESTE DIGITAL- UND TONTECHNIK

BESONDERE KINO-EVENTS




Ladies Night

Lindenstraße 41 • 49393 Lohne
Aktuelles Filmprogramm sowie Onlineservierung
unter: www.capitol-lohne.de